Ä48 zu L2: Corona - Perspektiven brauchen Konsequenz (vorbehaltlich Zustimmung Dringlichkeit)

Antragsteller*innen Alena Karaschinski (KV Frankfurt-Oder)

Antragstext

In Zeile 14:

- Das Virus zwingt uns zu weitreichenden Grundrechtseinschränkungen. Diese sind notwendig, um den Gesundheitsschutz Aller zu gewährleisten. Klar ist aber: Diese Einschränkungen müssen immer verhältnismäßig sein. Sobald Einschränkungen nicht mehr zur Eindämmung der Pandemie beitragen, müssen sie zurückgenommen werden. ~~Dies gilt insbesondere für geimpfte Personen, die nach und nach ihre Grundrechte zurückerhalten müssen. Dem gleichgestellt sollen Personen sein, die durch einen Antikörpertest eine aktuell überstandene Krankheit in den letzten sechs Monaten nachweisen können.~~Eine Quarantäneplicht und Testpflicht für vollständig geimpfte Personen erscheint nicht sinnvoll, wenn wissenschaftlich belegt ist, dass ihr Übertragungsrisiko mindestens so gering ist wie das von negativ getesteten Personen. Dies sollte auch für Personen gelten , die durch einen Antikörpertest eine aktuell überstandene Krankheit in den letzten sechs Monaten nachweisen können. Aber: weder eine Impfung, noch eine durchgemachte Krankheit oder ein Antigenschnelltest verhindern 100%ig eine Ansteckung oder Weitergabe von Corona. Darüber hinau gibt es Impfungen, die nicht zu einer Immunisierung führen und es ist noch unklar, wie lange die Immunität von Impfungen und durchlebter Infektion anhält und wie gut der Impfschutz gegen diverse Mutationen wirkt. Daher müssen Maskenpflicht und Abstandsregeln weiterhin für alle gelten. Es ist gut, dass in den Brandenburger Pflegeheimen ein erster Schritt bereits gegangen wurde und mehr Besuch erlaubt ist, wenn über 75% der Bewohner*innen geimpft sind. Die Bewohner*innen, die mehr als ein Jahr isoliert in ihren Zimmern leben mussten, müssen jetzt endlich wieder in der Heimgemeinschaft zusammenkommen können und gefördert werden.

Begründung

https://www.swr.de/swraktuell/rheinland-pfalz/lockerungen-geimpfte-pro-contra-100~_formid-voting@2dlockerungen@2dgeimpfte@2d100_-575cfd39a31eb956d3fe93996224857b5e88c8a3.html

Unterstützer*innen

Antonius Naumann (KV Potsdam), Lydia Budiner (KV Oberhavel)